

Warum sollten Sie FairMail in Ihr Sortiment aufnehmen:

1. FairMail bietet Ihnen ein einzigartiges Produkt: Die Jugendlichen, welche die Fotos auf den Karten machen, können dank des Verkaufserlöses nicht nur zur Schule gehen, sondern langfristig ihre Zukunft aktiv verändern.
2. Sie selbst kommunizieren mit einem FairMail-Kartenständer Ihr soziales Engagement an Ihre Kundschaft. Zusätzlich bietet Ihnen FairMail eine attraktive Handelsspanne.
3. Der kompakte Kartenständer nimmt in Ihrem Geschäft nur wenig Platz ein und durch die Außendienstmitarbeiter werden ganzjährig Neuheiten geliefert.

Warum Ihre Kunden FairMail Karten kaufen werden:

1. Die FairMail Karten haben ein elegantes Design mit schönen, farbenfrohen und originellen Fotomotiven.
2. Mit einer FairMail-Karte machen Ihre Kunden einen sichtbaren Unterschied: Sie verschicken eine FairMail-Grußkarte und unterstützen ganz konkret den Jugendlichen, dessen Name und Foto sie auf der Rückseite sehen.
3. FairMail bedeutet fairer Handel: Die Jugendlichen können Dank des Verkaufs ihrer Karten sowie eines fairen Lohns für das Verpacken der Karten ihr Leben aktiv und vor allem langfristig zum positiven verändern.

Weitere Infos zu FairMail finden Sie unter www.fairmail.info

FairMail Karten Display:

Das rollbare Display ist mit Fächern für 40 Doppelkarten, 38 Postkarten und 14 Midikarten bestückt.

Der FairMail-Kartenständer ist ein bunter Blickfang und durch die ganzjährigen Neuheiten werden Ihre Kunden immer eine passende Karte finden.

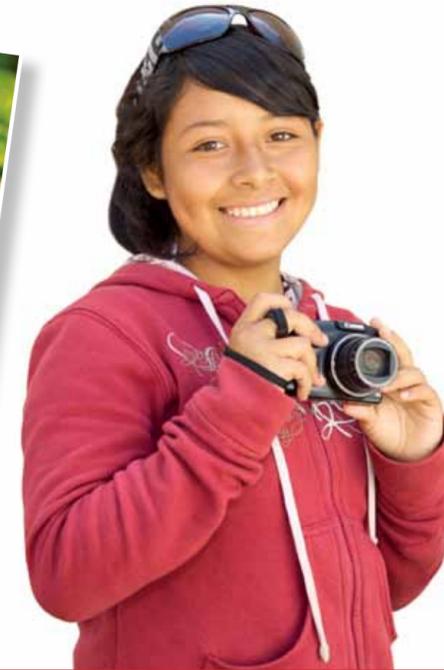


Konnten wir Sie mit unserer Begeisterung für FairMail anstecken?

Lassen Sie sich von unseren freundlichen Außendienstmitarbeitern ganz unverbindlich die umfangreiche FairMail-Kartenserie in Ihrem Hause vorstellen. Unser Vertriebspartner Cards & Arts

ist bereits seit 1985 im Einzelhandel für seinen kompetenten Service und seine freundliche Außendienstmitarbeiter bekannt. Die Nachbestückung des Displays erfolgt regelmäßig direkt bei Ihnen vor Ort. Ganzjährige und

saisonale Neuheiten finden auf diese Weise bereits kurz nach dem Erscheinen Platz auf Ihrem Verkaufsständer. Nicht gut verkäufliche Motive sowie beschädigte Karten werden sofort ausgetauscht.



FairMail - Karten mit Zukunft

- FairMail produziert Grußkarten, deren Fotos von sozial benachteiligten Jugendlichen in Peru und Indien gemacht werden.
- Durch den Verkauf der FairMail Grußkarten verdienen die Jugendlichen Geld für medizinische Versorgung, Unterkunft und Ausbildung.
- FairMail ist ein geprüftes Mitglied der World Fair Trade Organization.



FairMail®

FairMail Distribution Partner UG (haftungsbeschränkt)
Gasstrasse 2
22761 Hamburg
Deutschland
Fon +49 (0)40 2262 3800
Fax +49 (0)40 2262 3811
info@fine-art-panorama.com

Zentralvertrieb Deutschland
Cards & Arts Hans Kuzniacki e. K.
Sandweg 3
33790 Halle/Westfalen
Deutschland
Fon +49 (0)5201 16843
Fax +49 (0)5201 6455
cards-and-arts@t-online.de

FairMail: Eine großartige Geschichte

Wie fing alles an?

Die aus Holland stammenden Gründer Janneke Smeulders und Peter den Hond lebten in Peru und arbeiteten dort mit Straßenkindern, die auf Müllhalden nach recycelbaren Materialien suchten. Die Jugendlichen waren fasziniert von Jannekes Digitalkamera und durften zum ersten Mal in ihrem Leben eine Kamera dieser Art in die Hand nehmen. Janneke zeigte ihnen dann, was man mit der Kamera alles machen kann und wie man sie benutzt. Die Begeisterung und die Experimentierfreude der Jugendlichen brachte Janneke 2006 auf die Idee: Aus den Fotos sollten Postkarten entstehen und aus den Erlösen durch den Verkauf der Karten sollten die Jugendlichen aus der extremen Armut befreit werden.

Wie wurde aus der genialen Idee das Projekt FairMail?

In Zusammenarbeit mit lokalen Hilfsorganisationen wie dem YMCA in Peru wurde eine Gruppe von Jugendlichen im Alter zwischen 14-19 Jahren zusammengestellt.

Die Jugendlichen bekommen von freiwilligen Helfern, wie zum Beispiel Fotografen und Volontären aus aller Welt, unter anderem Unterricht in Fotografie und Computerworkshops.

Dank der einheimischen Betreuer als auch in Indien einzigartige Kartenmotive und die Jugendlichen können sich langfristig eine bessere Zukunft aufbauen.

Wer sind die FairMail-Jugendlichen?

FairMail arbeitet in Peru mit ehemaligen Straßenkindern und in Indien mit kastenlosen Jugendlichen zusammen. Dabei bietet FairMail den Kindern und Jugendlichen einen fairen Handel an: Für eine ernsthafte, langfristige und motivierte Teilnahme an dem FairMail-Projekt und dem gleichzeitigen Besuch der Schule erhalten sie einen Anteil aus den Verkaufserlösen der von ihnen fotografierten Bilder.

Was bedeutet FairMail für die Jugendlichen?

Für die Jugendlichen ist FairMail oft mehr als nur eine zweite Familie.

Sie treffen sich regelmäßig, erhalten Unterricht und machen gemeinsame Foto-Reisen durch ihr Land.

Statt den ganzen Tag Müll zu sortieren, damit sie und ihre Familien leben können, gehen die Jugendlichen nun regelmäßig zur Schule und bezahlen ihre Schulgebühren von dem Verkauf ihrer Karten sowie von dem fairen Lohn, den sie für das Verpacken der Karten von FairMail erhalten.

Durch die Schulung ihrer Kreativität, ihrer Ausdauer und der Liebe für die schönen Dinge ihres Landes entwickelt sich langfristig ihr Selbstvertrauen, so dass sie schließlich in der Lage sind, ihr Leben aktiv zu verändern und zu verbessern.

Dank FairMail können sie nicht nur ihre Familie unterstützen und trotzdem zur Schule gehen, sondern auch Pläne für ihre Zukunft schmieden und für



eine Ausbildung oder ein Studium sparen. All dies wäre ihnen ohne FairMail nicht möglich.

Was machen die FairMail-Jugendlichen mit dem Erlös für ihre Karten?

Von dem Erlös für den Verkauf ihrer Karten in verschiedenen Ländern sparen die Jugendlichen für die medizinische Versorgung für sich und ihre Familie, sie können Reparaturen für die meist aus Lehm und Wellblech gebauten Hütten ihrer Familien bezahlen und sie investieren in ihre Bildung.

Wie sicher ist die Hilfe?

Die Hilfe von FairMail kann nur nachhaltig sein, wenn sie auch bei den Jugendlichen ankommt.

Aus diesem Grund arbeitet FairMail in Indien und Peru mit zuverlässigen Partnerorganisationen und Betreuern vor Ort zusammen.

Transparenz erfordert aber auch Kontrolle von unabhängigen Stellen. Daher ist FairMail ein geprüftes Mitglied der World Fair Trade Organization (WFTO) und weiterer Organisationen. Informationen zu den Standards der WFTO finden sie unter: www.WFTO.com.

Für besondere Transparenz wird zusätzlich dadurch gesorgt, dass der aktuelle Verdienst des Teenagers jederzeit in seiner Rubrik unter www.fairmail.info einsehbar ist.

Wenn Sie mehr über das FairMail-Projekt und die Jugendlichen wissen wollen: Informationen, Videos und Bilder finden Sie unter www.fairmail.info

Die Rückseiten der FairMail-Karten zeigen verschiedene Informationen und Bilder. Ein Beispiel zeigt ein Foto von Anil Kumar (17, Indien) mit der Aufschrift: „Ich möchte meine Familie unterstützen, weil zwei meiner Geschwister blind sind“. Ein weiteres Beispiel zeigt ein Foto von Anil Kumar (17, Indien) mit der Aufschrift: „Ich möchte ein guter Trommler werden und bei Hochzeiten, religiösen Zeremonien und bei Festivals die Nagada-Trommel spielen. Außerdem möchte ich ein guter Fotograf sein.“ Ein drittes Beispiel zeigt ein Foto von Anil Kumar (17, Indien) mit der Aufschrift: „Ich fotografiere gern, weil man etwas über die Geschichte der Menschen erfährt, wenn man ein Foto von ihnen macht.“ Ein viertes Beispiel zeigt ein Foto von Anil Kumar (17, Indien) mit der Aufschrift: „Ich werde mit dem Geld, das ich mit FairMail verdiene, meine Familie unterstützen, weil zwei meiner Geschwister blind sind.“ Ein fünftes Beispiel zeigt ein Foto von Anil Kumar (17, Indien) mit der Aufschrift: „Dieses Foto habe ich in meiner Nachbarschaft gemacht. Es gefällt mir sehr, weil es mit den fröhlichen Farben ein schönes Geburtstagsbild ist.“

Die Rückseiten der Karten sind in drei Spalten unterteilt:

- Durch den Verkauf dieser Karte verdient Anil Geld für seine zukünftige Ausbildung.**
- FairMail produziert Postkarten, deren Fotos von sozial benachteiligten Jugendlichen in Peru und Indien gemacht werden.**
- Weitere Infos zum Projekt, den Jugendlichen und ihrem Verdienst mit den FairMail-Karten unter www.fairmail.info**

FairMail Karten Rückseiten

Sie verschenken nicht nur eine einzigartige Karte sondern Sie machen einen Unterschied im Leben eines sozial benachteiligten Jugendlichen:

Auf allen FairMail-Grußkarten finden Sie auf der Rückseite ein Foto sowie den Namen, die Herkunft, das Alter und die Email-Adresse des Jugendlichen, der das Foto Ihrer Karte gemacht hat.

Auf der Doppelkarte können Sie

sogar noch etwas über die Geschichte des Jugendlichen, seine Wünsche und Träume sowie den Ursprung Ihres Kartenmotives lesen.

Wenn Ihnen Ihre Karte gefällt, dann nehmen Sie gern Kontakt auf: Die Jugendlichen freuen sich über Emails aus aller Welt!

FairMail Postkarten

Mit der FairMail-Postkarte verschicken Sie zu jeder Gelegenheit des Lebens einen herzlichen Gruß. Die farbenfrohen und außergewöhnlichen Motive sind kombiniert mit liebevoll ausgewählten Texten und Gedichten. Eine schöne Botschaft mit positivem Hintergrund.

FairMail Doppelkarten

Die FairMail-Doppelkarte mit ihren intensiven Farben, originellen Motiven und guten Wünschen ist für alle wichtigen Anlässe die richtige Wahl. Freuen Sie sich über die Geschichte hinter dem Bild.

Die FairMail-Midikarte passt hervorragend als kleiner, positiver Gruß zu Geschenken und Blumen.

Die Midikarten zeigen verschiedene Motive und Texte:

- Happy Birthday!** (Parrot)
- Der Zweig der Hoffnung trägt viele Blätter** (Hands holding a branch)
- Namaste** (Person in a blue dress)
- Gutschein** (Teapot)
- Viel Glück** (Ladybug)
- Im richtigen Licht kann man die wahre Schönheit der Dinge entdecken** (Stacked stones)
- Manchmal ist das Glück nur einen Flügelschlag entfernt** (Butterfly)
- Auch mit kleinen Schritten kann man schnell die Welt erobern** (Red shoes)
- Alles Liebe zur Geburt!** (Red shoes)
- Ein kleines Dankeschön** (Hands holding a flower)
- Alles Gute** (Butterfly)

FairMail Midikarten

Die FairMail-Midikarte passt hervorragend als kleiner, positiver Gruß zu Geschenken und Blumen.

